

Initiative Pro Massivholz (IPM)

Wimmer Wohnkollektionen neues Mitglied

Mittwoch, 16.05.2018

Die Wimmer Wohnkollektionen e.K. mit Sitz in Waldkirchen nördlich von Passau ist neues Mitglied der Initiative Pro Massivholz (IPM). Das 2007 gegründete Unternehmen produziert mit seinen 60 Mitarbeitern im Bereich Wohnen und Speisen einen Jahresumsatz von knapp 40 Millionen Euro. Erste Testläufe wurden auch für das Segment Schlafzimmermöbel durchgeführt. Es soll zukünftig zum Bestandsportfolio des Unternehmens gehören. „Ab 1. Juli 2018 wird Wimmer zur Gesellschaft mit beschränkter Haftung umfirmiert und Stefan Thür wird zusätzlicher Gesellschafter und Geschäftsführer im Unternehmen“, erklärt Gerhard Wimmer, Inhaber und Geschäftsführer von Wimmer Wohnkollektionen.

Das Besondere am neuen IPM-Mitglied: Die komplette Entwicklung, der Service und der Vertrieb der Massivholzmöbel findet im Unternehmen selbst statt und die Produktion der Massivholzmöbel wird ausschließlich mit europäischen Partnerunternehmen bewerkstelligt. „Wir verstehen uns als ein elementares Glied in einem großen Netzwerk. In enger Kooperation mit unseren Industriepartnern, Dienstleistern und Handwerkern verfolgen wir ein Ziel: Die Entwicklung einzigartiger und hochwertiger Möbelstücke“, so Wimmer. Die verwendeten Holzarten sind Kern- sowie Rotbuche, Eiche und Nussbaum. Sie werden ausschließlich geölt verarbeitet. „Durch die Fertigung der hochwertigen Möbel bei unseren europäischen Industriepartnern können wir einerseits flexibel auf alle Kundenwünsche reagieren und andererseits eine durchgängige Qualität gewährleisten“, so Wimmer. Ebenso steht das Unternehmen in Sachen Nachhaltigkeit, Qualität und Service hinter den Zielen der IPM. „Wir haben mit Wimmer Wohnkollektionen einen interessanten Partner für unsere Gemeinschaft gewinnen können und freuen uns auf die zukünftige Zusammenarbeit mit dem niederbayerischen Unternehmen“, ergänzt Andreas Ruf, Geschäftsführer der IPM.

Wimmer Wohnkollektionen neues Mitglied